



Sonntagsblatt für das deutsche Haus.

**Aus neuerer Zeit.**

Ein Elefantenbad in der Elbe zeigt unser erstes Bild. Während des Aufenthalts in Dresden ließ die Direktion des Circus Sarraffani in der heißen Zeit im Sommer täglich ihre Elefanten unterhalb der alten, jetzt zum Teil abgerissenen Augustusbrücke in der Elbe baden, was stets Tausende von Zuschauern für das seltene Schauspiel herbeilachte. — Das zweite Bild gibt unsern Lesern eine sehr lehrreiche Anschauung von den Höhen und Tiefen der Erdoberfläche. Der dabei gezeichnete Ausbruch des Vulkans Kratatau auf einer Sundinsel erreichte die Riesenhöhe von 11 000 Metern. Der furchterliche Ausbruch, der ca. 70 000 Menschenleben kostete, fand im August 1883 statt und ist als größter vulkanischer Ausbruch der Neuzeit bekannt. — Am 15. August dieses Jahres verstarb in Berlin der berühmte Geiger Professor Joachim.

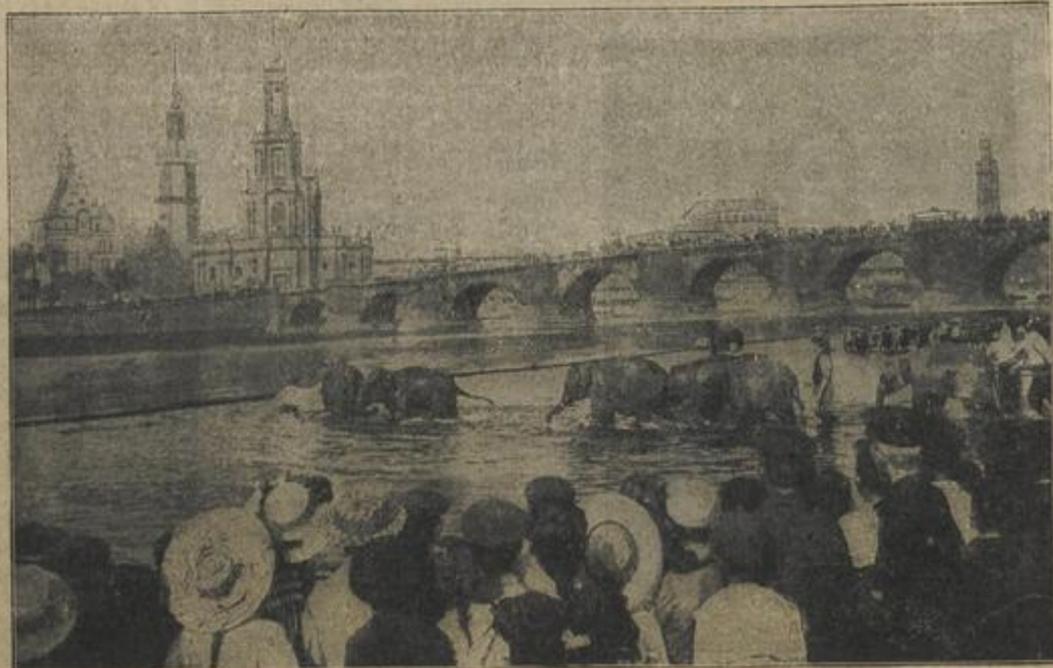
Seine Kunst wird allen seinen Zuhörern unvergesslich bleiben. Der große Künstler wurde mit hohen Ehren zu Grabe getragen, auch der deutsche Kaiser sandte einen Flügeladjutanten zur Teilnahme an der Beerdigung. — Bei Denver, der Hauptstadt des Bergwerksstaates Colorado, gibt es noch eine Pferdebohne, welche nach dem bedeutend höher gelegenen Vororte, Cheerlean führt. Der Weg hinauf ist so steil, daß elektrische Kraft nicht ausreichen würde, den Wagen hinaufzubefördern, hingegen rückwärts das Pferd nicht imstande sein würde, ihn so weit zurückzuhalten, um nicht überfahren zu werden. So ist man auf den sinnreichen Einfall gekommen, das Tier einfach auf der hinteren Plattform festzuschallen und den Wagen ohne treibende oder ziehende, sondern nur durch eigene Schwerekraft den Weg hinabrollen zu lassen.

fördern, hingegen rückwärts das Pferd nicht imstande sein würde, ihn so weit zurückzuhalten, um nicht überfahren zu werden. So ist man auf den sinnreichen Einfall gekommen, das Tier einfach auf der hinteren Plattform festzuschallen und den Wagen ohne treibende oder ziehende, sondern nur durch eigene Schwerekraft den Weg hinabrollen zu lassen.

**Seine Jugendliebe.**

Novelle von Richard Anhäuser.

Der alte Professor fuhr in seiner Erzählung fort: Sie barg ihr schönes Köpfchen an meiner Schulter und sagte mir, daß sie mich gern habe. Mit einem Schlage war ein anderer aus



Ein Elefantenbad in der Elbe.